



Bayerischer Handwerkstag - Max-Joseph-Straße 4 - 80333 München

Herr
Ltd. Ministerialrat Andreas Preising
Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz
Rosenkavalierplatz 2
81925 München

per E-Mail

22.05.2026

Stellungnahme – Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Bayerischen Klimaschutzgesetzes

Sehr geehrter Herr Preising,

vielen Dank für die Zusendung des Gesetzesentwurfs und die Möglichkeit, Ihnen unsere Anmerkungen zum Gesetz zur Änderung des Bayerischen Klimaschutzgesetzes mitteilen zu können.

Wir begrüßen die Synchronisierung mit den bundesweiten Klimaschutzzielen und die Streichung des bisherigen feststehenden Zieljahres 2040 zur Erreichung der Klimaneutralität. Nur realistische und flexible Zielvorgaben ermöglichen es den Betrieben, wirtschaftlich tragfähige und nachhaltige Maßnahmen zum Klimaschutz zu ergreifen.

Ebenso positiv bewerten wir, dass die Regierungen als zuständige Behörden, die Klimaanpassungskonzepte für kreisfreie Gemeinden und Landkreise erstellen. Die Bündelung dieser Aufgabe bei den Regierungen ist sinnvoll, um ein lückenfreies Handeln zu gewährleisten.

Hinsichtlich der Änderungen des Art 6 BayKlimaG zu Kkehrbuchdaten unterstützen wir die Hinweise und Anregungen des Landesinnungsverbandes für das bayerische Kaminkehrerhandwerk:

In Art. 6 Abs. 1 Satz 4 sollte klargestellt werden, dass die Auskunftspflicht über übergebene Kkehrbücher nur insoweit gelten kann als der übergebende bevollmächtigte Bezirksschornsteinfeger seinen Übergabepflichten gem. § 19 Abs. 3 SchfHwG nachkommt.

Die Einbindung des Kaminkehrerhandwerks in die Datenerhebung zu elektrischen Wärmeerzeugungsanlagen, insbesondere Wärmepumpen, ist eine wichtige Anregung. Für den damit verbundenen Erhebungsaufwand ist eine angemessene Entschädigung der bevollmächtigten Bezirksschornsteinfeger vorzusehen. Dies kann über die Verankerung entsprechender Tarifstellen im Kostenverzeichnis zum Kostengesetz (KG) erfolgen.

Die eingespielte Organisationsstruktur des Kaminkehrerhandwerks bietet große Vorteile bei der Erhebung relevanter Daten für belastbare energiepolitische Planungen, insbesondere im Rahmen der Klimaanpassungskonzepte nach Art. 5 Abs. 3 und 4 des Gesetzesentwurfs zum Gesetz zur

Änderung des BayKlimaG. Während der Rückgang fossiler Energieträger statistisch bereits erfasst wird, fehlen bisher valide Daten über die eingesetzten Ersatztechnologien. Für die Netzausbauplanung (Strom- und Wärmenetze), die Abschätzung von Netzlasten und die kommunale Wärmeplanung sind präzise Informationen zu Anzahl, Typ und regionaler Verteilung von Wärmepumpen zwingend erforderlich. Ohne diese flächendeckende Erhebung droht eine kritische Datenlücke bezüglich der realen Transformationsgeschwindigkeit im Gebäudesektor. Das Bayerische Kaminkehrerhandwerk bietet hierfür mit seiner flächendeckenden Struktur und dem etablierten Zugang zu allen Gebäuden die ideale und bereits vorhandene Infrastruktur.

Wir bitten Sie, unsere Anmerkungen im weiteren Gesetzgebungsverfahren zu berücksichtigen.

Hinweis: Der Bayerische Handwerkstag ist unter der folgenden Registernummer im Bayerischen Lobbyregister registriert: DEBYLT0029.

Mit freundlichen Grüßen



Dipl. Ing. Franz Xaver Peteranderl
Präsident



Dr. Frank Hüpers
Hauptgeschäftsführer